

Praxis Spiele

Crossboccia

Inhalt

Was ist Crossboccia?
Spielweise / Spielprinzip
Spielverlauf
Spielregeln
Heranführung an das Spiel
Adaptionen für Menschen mit
Behinderung
Nice to know
Links



Was ist Crossboccia?

Boccia oder Boule entdeckt die dritte Dimension und verlässt das klassische Sand- oder Kiesfeld. Ob vom fünften Stock in den Hinterhof oder über eine Wand als Bande auf die Treppe - der Kreativität sind beim Crossboccia keine Grenzen gesetzt! Crossboccia versteht sich quasi als Freestyle-Version der uns bekannten Form des Boccia-Spiels.

Spielweise / Spielprinzip

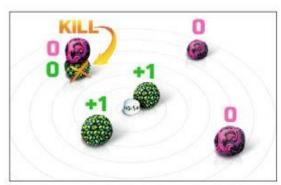
Alle Spieler erhalten jeweils drei gleiche Spielbälle. Zunächst wird ein Spieler bestimmt, der von einem frei wählbaren Ausgangspunkt den Marker (kleiner Ball) wirft. Danach spielen alle anderen Spieler ebenfalls von diesem Ausgangspunkt aus. Der Marker kann an einen beliebigen Punkt geworfen werden, ein bestimmtes Spielfeld ist nicht vorgesehen. Jeder Ball, der näher als der am nächsten beim Marker liegende Ball eines anderen Spielers liegt zählt am Schluss jedes Durchganges 1 Punkt. Maximal kann ein Spieler pro Durchgang also 3 Punkte sammeln.

Spielverlauf

Der Spieler, welcher den Marker geworfen hat, darf auch beginnen. Nachdem er seinen ersten Spielball geworfen hat, werfen die restlichen Spieler nacheinander jeweils <u>einen</u> ihrer Spielbälle. Der Spieler, dessen Spielball am weitesten vom Marker entfernt liegt, wirft nun seinen zweiten und dritten Spielball. Die anderen Spieler werfen ebenfalls, abhängig von der Entfernung ihres Spielballs zum Marker, ihren zweiten und dritten Spielball.

Spielregeln

- + Liegt ein Spielball auf einem gegnerischen Ball mindestens zur Hälfte auf, so ist dies ein "Kill" und der gegnerische Ball wird nicht gewertet (siehe Bild).
- + Spielt ein Spieler zu Beginn einer Runde ein Objekt (z.B. eine Bande) mit dem Marker bewusst an, so muss dies vorher angesagt werden falls er möchte, dass alle übrigen Spieler ebenfalls diese Kombination spielen.



"Kill"-Regel. Quelle: crossboccia.com

+ Es ist auch möglich, eigene Wurfregeln zu bestimmen. Zum Beispiel, dass alle in dieser Runde den Ball rückwärts über die Schulter werfen müssen. Spielt ein Spieler trotz Ansage diese Kombination oder Wurftechnik nicht, dann wird sein Ball nicht gewertet.

Heranführung an das Spiel

Das Spiel unterscheidet sich im Grundprinzip nicht wesentlich von der originalen Boccia-Spielform. Ein Vorteil der Crossboccia-Spielbälle gegenüber den harten und eher schweren Stahlkugeln ist sicher das Gewicht. Gerade Kinder oder Menschen mit einer Behinderung sind dadurch zu weiteren Würfen fähig. Das Verletzungsrisiko ist demensprechend geringer als beim Original-Boccia.

Die Art des Spielgrundes spielt bei den ersten Crossboccia-Versuchen eine untergeordnete Rolle. Vielleicht nicht schon zu Beginn über Banden oder Hindernisse spielen und den Marker auch nicht zu weit werfen. Zu grosse Distanzen oder gar das Fehlen des Sichtkontaktes zum Marker von der Abwurfposition wirken sich negativ auf den gemeinsamen Spielspass aus. Wie bei allen Spiel- und Bewegungsformen geht es darum, den Lernprozess durch Erfolgserlebnisse voranzutreiben. Dabei spielt die Spielfreude eine wichtige Rolle.

Anpassungen für Menschen mit Behinderung

Das Spiel muss in seinem Spielprinzip für Menschen mit Behinderung nicht entscheidend angepasst werden. Wenn jemand in der Bewegungsfreiheit eingeschränkt ist, sollten sich die MitspielerInnen anpassen und das nicht zu ihrem Vorteil ausnutzen. Zum Beispiel nicht einen Hügel hinauf spielen oder den Marker nicht zu weit werfen.

Wenn Menschen mit Behinderung gegen Menschen ohne Behinderung Crossboccia spielen, empfehlen wir aber aus Fairnessgründen, dass die nichtbehinderten SportlerInnen ebenfalls mit einem Handicap spielen. Hier ein paar Beispiele:

- Mit der schlechteren Hand werfen
- + Beide Handgelenke mit einem Seil oder Klebeband zusammenbinden und beidhändig werfen
- + Zwischen den Beinen durchwerfen
- + Auf einem Bein stehend werfen
- + Beim Wurf ein Auge zukneifen (erschwerte Distanzeinschätzung)

Nice to know

Am 13. und 14. August 2011 fand im Landschaftspark Duisburg-Nord die erste Weltmeisterschaft im Crossboccia statt.

Links

+ http://www.crossboccia.com